einschl. Arbeiten voll vertraut und befähigt mit einem feinen Bublifum zu verfehren. Ausreichende Kenntniffe der englischen Umgangsfprache find unerläglich.

Bewerber, die an schnelles und sicheres Arbeiten gewöhnt sind, und denen an einer dauernden Stellung gelegen ift, wollen ihre Bewerbung mit Behaltsansprüchen und möglichft mit Photographie richten an Feller &

Gede in Biesbaden.

[8381] E. Buchhandler (Anfang Dreißiger), militärfr., wenn möglich musikalisch, mit allen Arbeiten des Berlags vertraut, wird jur Unterftütung des Chefs gefucht.

herren, die auf eine dauernde Stellung reflektieren und gewillt find, die Interessen des Beichäftes voll und gang zu vertreten, wollen fich unter Beifügung ihrer Zeugniffe und Photographie, sowie Angabe der Behaltsansprüche unter G. E. Schn. 8381 an d. Beschäftsftelle d. B.=B. melden.

[8390] Für die Inseratenabteilung e. grossen Verlagshandlung wird ein tüchtiger selbständiger Gehilfe gesucht, der gute Erfahrungen und Initiative besitzt. — Bei tüchtigen Leistungen bietet der Posten eine Lebensstellung. Antritt zum 1. März erwünscht. Gef. Angebote unter E. H. 150 an Herrn F. Volckmar in Leipzig erbeten.

[8179] Für unsere Buch=, Kunst= u. Musikal.= handlg. juden wir z. 1. April (ev. früher) e. tüchtigen an korrektes Arbeiten gew. Bes hilfen. Es wollen fich nur herren melben, bie ben Musikalienhandel genau fennen und felbft mufitalifch find. Stellung ev. dauernd! - Angebote mit Beugn., Lebenslauf, Bild und Gehaltsansprüchen an

> Fr. Schaeffer & Co. in Landsberg a. 29.

[8936] Sortimenter mit gründlichen Litteratur- und Sprachkenntnissen, pünktlicher und zuverlässiger Arbeiter, findet bei mir auf 1. April Stellung. Angebote direkt per Post.

Albert Müller in Zürich. [8959] Möglichst fogleich ober auch zum 1. April fuchen mir einen jungeren Behilfen mit guter Schulbildung für unferen Berlag. Lebenslauf, Behaltsanfprüche und

Frankfurt a. d. Oder.

wenn möglich Photographie erbeten.

Erowitich & Sohn. [8907] Wir suchen zu sofort einen ges mandten, nicht zu jungen Berlagsgehilfen, der mit allen portommenden Arbeiten bes Berlages, fpeziell: Expedition - Ronten= führung u. Inferatmefen - Berftellung u. Bertrieb, möglichft auch mit ber doppelten Buchführung genau vertraut ift, und feben gefl. Ungeboten mit bisherigen Beugniffen (in Abidrift) und Gehaltsanfprüchen entgegen. Nur folde herren, die auf eine bauernbe Stellung reflettieren, wollen fich fügung einer Photographie melben. melben.

Creut'iche Berlagebuchh. in Magdeburg.

[8545] Zum 1. März, ev. auch z. 1. April b. J., fuche ich für mein Gortiment einen zweiten Behilfen, ber an ein felbständiges und forgfältiges Urbeiten gewöhnt ift. Ungebote mit Beugnisabschriften und Photos graphie erbeten.

Al. Haarth i. Fa. Buchholg. bes evangel. Bereinshaufes in Deffau.

[9040] Gehilfe mit guten Sortimentsschäftsstelle d. B.-V.

tüchtigen Leihbibliothefar, der mit den mit einem tüchtigen (evang.) jungen Mann ift, in höflicher und zuvorkommender Beise | langere Beit sucht, in den Arbeiten durchaus zuverläffig und im Bertehr mit dem Bublifum gewandt ift. - Gintritt jum 1. April womöglich schon 15. März. — Angebote mit Beugnisabidriften erbitte umgehend.

> Rarlsruhe. E. Rundt. [8978] Ich suche einen jüngeren katholischen Gehilfen. Antritt möglichst bald.

> Mainz. Ferd. Schöningh. [8771] Eine Breslauer Verlagsbuchh. sucht für den 1. April, oder früher, einen

tüchtigen Gehilfen katholischer Konfession. Angebote mit Zeugnisabschriften, Photogr., Angabe des Alters und des zuletzt bezogenen Gehalts durch die Geschäftsstelle des B.-V. unter W. No. 8771 erbeten. [8743] Für meine Buchhandlung mit Leihbibliothet und Journalzirkel fuche ich einen jungeren Gehilfen jum möglichst baldigen baldigem Untritt Untritt.

Brünberg i. Schlef. 28. Levnsohn. [8836] Für die Vertriebsabteilung einer grossen Verlagshandlung wird zum 1. April eine erste Kraft gesucht. Routine in der Herstellung von Prospekten und Cirkularen ist Bedingung. Herren, die schon eine gleiche Stellung bekleidet haben, wollen sich unter Beifügung von Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche beizufügen. melden. Angebote unter 8836 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[8837] Befucht jum 1. April für ein Gort .= u. Berlagsgeschäft ein Behilfe, ber an Ordnung und genaues Arbeiten gewöhnt ift und Gewandheit im Berkehr mit d. Publikum befigt. Ungebote mit Beugnisabichriften u. Angabe ber Gehaltsansprüche unter # 8837 d. d. Beichäftsstelle d. B.=B. erbeten.

[8772] Bum 1. April fuche ich für meine Filiale in angenehmer Mittelftadt der öftlichen Provingen einen zuverläffigen Behilfen, ber auch im Papier- u. Schreibmarenhandel durchaus felbständig ift. Bef. Angebote unter Filiale 8772 an die Ge= ichaftsftelle b. B.B. erbeten.

[8790] Bum 1. März oder April fuche einen juverläffigen jungeren Gehilfen. Wohnung u. Befoftigung im Saufe.

Oldenburg i. Gr. G. L. Landeberg. [7738] Für meine Buch- und Kunsthandlung suche ich für bald od. Ostern e. Lehrling. Schatz'sche Buchh. (W. Spaarmann) in Duisburg a. Rhein.

[8783] Bir fuchen gum möglichft balbigen Gintritt einen gutempfohlenen jungeren Gortimentsgehilfen. Bewandtheit im Bertehr mit feinem Bublifum und Fertigfeit in englischer u. frangölifcher Umgangsfprache find unbedingt erforderlich. Rur Berren, Die biefen Unforderungen wirklich genügen fonnen, wollen fich unter Bei-Röln, Februar 1899.

3. G. Schmit'iche Buch: u. Aunftholg.

[7678] Bur felbft. torrett. Führung u. Bebung meines (zumeift polnifchen) Berlages fuche einen burchaus verläglich u. tüchtigen, ber beutschen u. poln. Sprache vollfomm. mächtig. Behilfen. Gintritt ev. auch erft in einigen Monaten. Ung. m. Reugnisabider. u. Behaltsanfpr. an Ed. Feitinger in Teichen, Deftr. Schl.

[8880] Ein selbständig arbeitender Verlagsgehilfe, der in Kontenführung, Korrespondenz und Auslieferung sicher ist, wird zu mögkenntnissen für Leipzig bei gutem Gehalt lichst baldigem Antritt gesucht. Gef. Angesucht. Angebote unter 9040 an die Ge- gebote mit Angabe der Gehaltsansprüche unter M. 120 Postamt 12 Berlin erbeten.

[3558] Bu sofortigem Eintritt, spätestens [8984] In meinem Sortiment wird jum [8991] Berliner Berlagsbuchhandlung sucht jedoch am 1. April d. J., suchen wir einen 1. April die Gehilfenstelle frei, die ich sofort, resp. zum 1. April, gegen anfängl. Monatsgehalt von 100 M jungeren Be= ju befegen wünsche, der eine Stelle für hilfen mit fehr guter Sandichrift und Renntnis des Unzeigenwefens für Expedition, refp. Unzeigenabteilung. Unerbieten unter R. G. 8991 an die Beschäftsftelle d. B.=B. erbeten.

[8992] Für den Berlag einer Zeitschrift fuche ich einen jungen Berlagsgehilfen mit einer Kapitaleinlage von 3-4000 M ohne Rifito. Event. fpatere llebernahme nicht ausgeschloffen.

Angebote unter Chiffre Z. A. 1101 an Rudolf Moffe in Burich.

[9041] Bum 1. April fuche ich einen jungeren, tüchtigen Behilfen, ber eben die Lehre verlaffen haben fann. Unfangsgehalt 75 M pro Monat. Angebote unter S. 9041 an die Geschäftsstelle d. B.=B.

[8847] Einen möglichft älteren, in ber Rolportage bewanderten Behilfen fucht gu

Dresben-Striefen. Richard Leonhardt.

[8853] Bum 1. April fuchen mir einen jungeren Behilfen mit guter Sandichrift, ber orbentlich und gemiffenhaft arbeitet. Much herren, die eben die Lehre verlaffen, tonnen, wenn fie ihre Lehrzeit gut benütt haben, den Boften ausfüllen.

Bewerbungen bitten wir Photographie

Bonn.

Rohricheid & Ebbede Straug'iche Buchhandlung.

[8927] Bum 1. April fuchen jüngeren Bes hilfen. Ungebote mit Behaltsanfpr. an 3. G. Romen in Emmerich.

[8798] Bolontar ober jungerer Behilfe, der foeben die Lehre verlaffen haben fann, auf fofort gefucht.

Angebote unter Angabe der Behaltsansprüche umgehend erbeten.

Carl ten Sompel in Duisburg. [8450] Bu Oftern fuche ich einen Lehrling mit guter Schulbildung für meine Buchs handlung.

Bernburg a G.

M. Held hofbuchhandlung.

[6920] Lehrling! - Bu Oftern fuche ich einen Lehrling aus guter Familie unter günftigen Bebingungen.

Diiffeldorf, Februar 1899. C. Behringer, Sofbuchhandler in Fa .: Schrobsborff'iche Buchs u. Runftholg.

[8866] Für Gortiment in füddeutscher Universitätsstadt wird jum 1. April ein Lehr= ling gefucht. Bef. Ungebote unter H. W. an Fr. Ludw. Berbig in Leipzig.

[8942] Suche auf Ostern einen Lehrling mit guter Schulbildung unter günstigen Bedingungen.

Darmstadt. H. L. Schlapp Buchhandlung und Antiquariat

[8549] Rum 1. April oder früher fuchen wir für unfere Buchdruderei und Berlags= buchhandlung jum Befuch der Rundichaft (nicht Private) am Plate und augerhalb einen tuchtigen redegewandten, repräfentabl. Gehilfen, der möglichft icon einige Renntniffe im Drudereimejen befitt ober doch das Beng in fich fühlt, fich schnell in andere Berhältniffe ju finden, und der Luft und Liebe jum Reifen hat. Anfangegehalt 100-125 % und Cantieme.

Angebote mit Beugnisabidriften und Photographie

Walter Möschke Leipzig. Möjdfe & Shliephat Berlagsbuchhandlung u. Buchdruderei.